

WerteManagement

ETHIK: ERFOLGSFAKTOR ODER K.O.-KRITERIUM?

Club of Logistics e.V.
Friedenstraße 41- 43
D-44139 Dortmund

Fon [+ 49_2 31] 91 45 46-50 00
Fax [+ 49_2 31] 91 45 46-50 90

www.club-of-logistics.de
info@club-of-logistics.de



Club-Event am 27. und 28. April 2009
im Hotel Palace Luzern

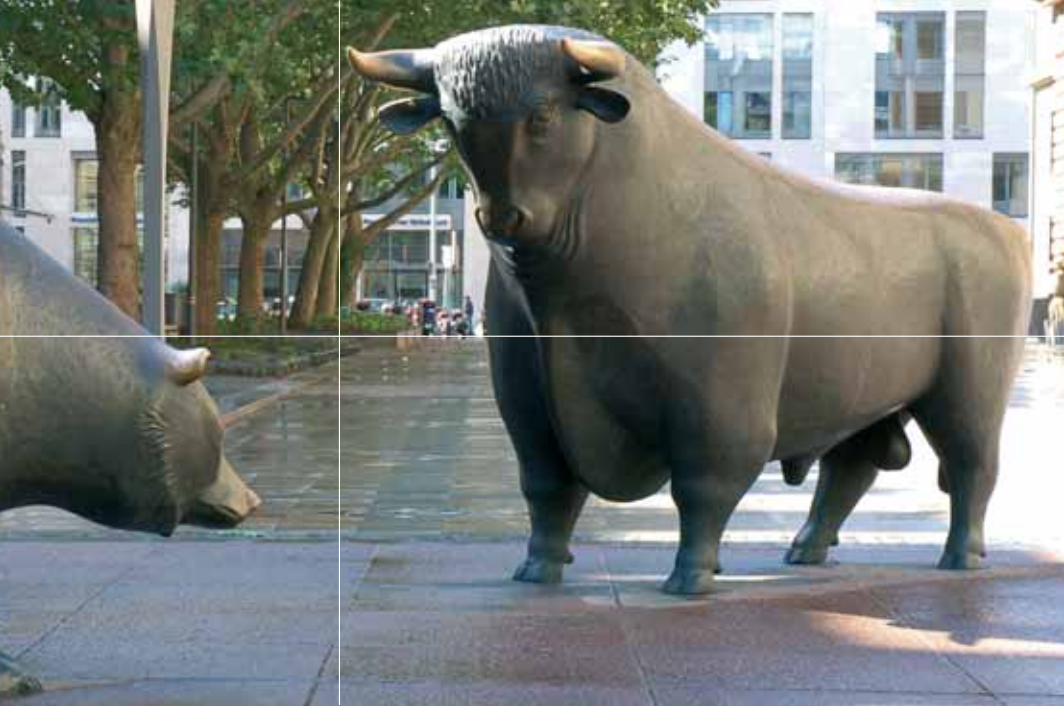
Führen Moral und Ethik zu einem größeren wirtschaftlichen Gewinn?



»Der größte Feind der Moral sind die Karriereaussichten« – dieser Aussage des schweizerischen Gesundheitsökonoms Gerhard Kocher stehen zigtausende Websites von großen und kleinen Unternehmen entgegen, die das ethisch einwandfreie Verhalten ihrer Führungskräfte und Mitarbeiter beschwören.

Doch wie viel Ethik kann sich die Wirtschaft wirklich erlauben? Und wie weit bestätigt die Realität die Aussage von Daniel Goeudevert, dass die Einbeziehung von Moral und Ethik zu einem größeren wirtschaftlichen Gewinn führt? Über diese und weitere Fragen diskutieren Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft am 27. und 28. April in Luzern.

**Wir sind alle gute Bürger.
Ethik in Mittelstand und Konzernen.**



Ist der Verzicht auf Weihnachtsgeschenke zugunsten einer gemeinnützigen Organisation eine gute Tat? Oder eher ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis nach dem Motto »Tausche Kosten gegen positives Image«? Hilft es dem Regenwald wirklich, wenn mehr Bier getrunken wird – oder unterstützt der Verbraucher so doch nur den Erfolg einer bestimmten Marke? Wo fängt die Übernahme gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung an, wo die Augenwischerei? Immer mehr Verbraucher reagieren kritisch auf »gute Taten« der Unternehmen, die vor allem eine finanzielle Quelle haben: Die Börse des kleinen Mannes.

Menschen im Jahres-Rhythmus? Die Anforderungen an Politiker und Manager



Der Kampf um das eigene Überleben ist groß. Zum Glück hat das kollektive Erinnerungsvermögen nachgelassen. Wahlversprechen werden vergessen, sobald sie ausgesprochen wurden. Managern wird die bloße Orientierung an Zahlen verziehen. Wo Budgets immer knapper werden, bleibt kein Raum für Zwischenmenschliches. Oder doch?

Führungskräfte, die als Vorbild agieren und sich an ethischen Verhaltensregeln orientieren, gibt es immer noch. Sie bewegen sich weder am Rand der Insolvenz noch haben sie das Image eines Sozialromantikers. Im Gegenteil: Durch ihre nachhaltige Unternehmenspolitik haben sie sich langfristig ihren Erfolg gesichert.

Führen als Vorbild.
Glaubwürdigkeit in der
Unternehmenskommunikation.



»Es gilt das gesprochene Wort« – aber für wie lange?
Wie wichtig ist die Glaubwürdigkeit von Inhabern,
Geschäftsführern und Vorständen für die eigene Karriere
und den langfristigen Erfolg der Unternehmen? Gerade
vor dem Hintergrund der fortschreitenden Globalisierung
und der damit einhergehenden Unsicherheit für Ange-
stellte und Dienstleister gewinnen Faktoren wie Ver-
trauen und Glaubwürdigkeit immer mehr an Gewicht.

Kann die Wirtschaft Lügen noch vertragen?

Kein Platz für Menschlichkeit? Die besonderen Herausforderungen an das Wertemanagement in der Logistik-Industrie

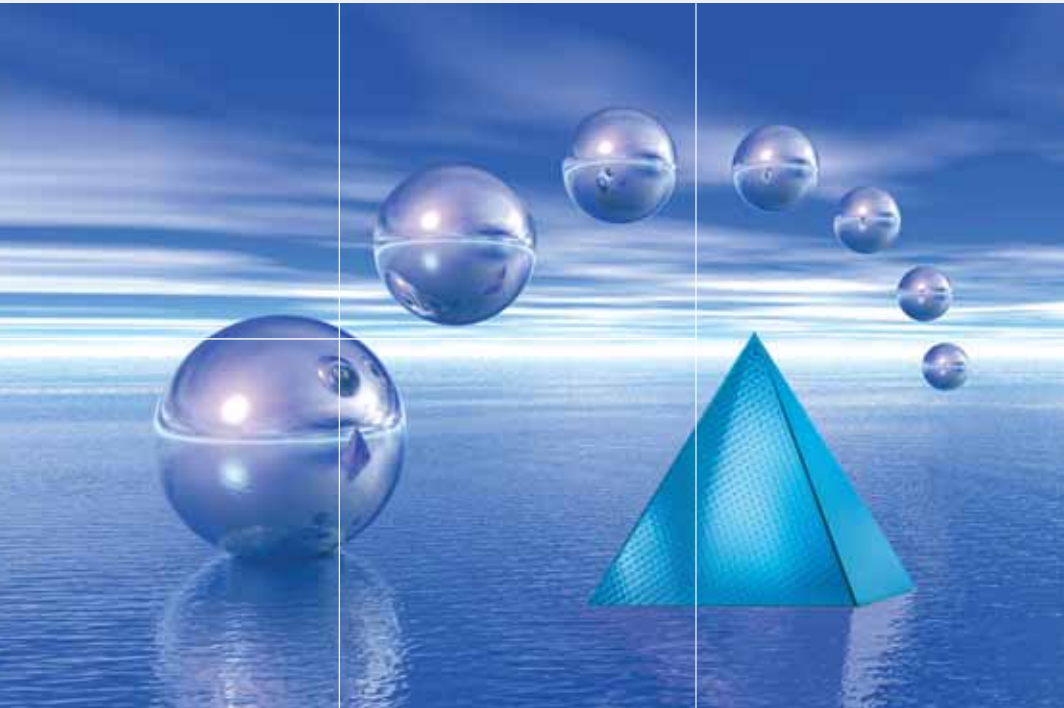


Die Logistik-Industrie zählt zu den größten Wirtschaftskräften Deutschlands. Und doch gibt es kaum ein Segment, in dem die Margen so gering und der Kampf ums Überleben so hart ist.

Was bedeutet dies für die Unternehmensführung? Ist es möglich, Werte und Führung vor diesem Hintergrund zu vereinen? Oder zählt hier nur der nächste Auftrag, der das Überleben sichert?

Wertemanagement in der Logistik-Industrie ist eine Herausforderung, aber kein Widerspruch. Vielmehr kann auch hier Menschlichkeit den langfristigen Erfolg sichern – oder vielleicht doch nicht?

Club of Logistics Strategie und Ausrichtung des Clubs



Am Vorbild altenglischer Clubs ausgerichtet, lebt der Club of Logistics von dem Engagement seiner Mitglieder. Er fördert die Anerkennung der Logistik-Industrie als treibende Wirtschaftskraft. Seine Mitglieder engagieren sich für die Logistik ebenso wie für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung Deutschlands und Europas. Dazu setzt der Club Trends und bringt Themen in die öffentliche Diskussion ein.

Welche Veränderungen bringt die Logistik-Industrie mit sich? Über diese und weitere Fragen diskutiert der «Club of Logistics» am 26. und 27. April 2009 in der schönen Stadt Luzern im «Hotel Palace».